

3.Herren: HSG Porta 3 – TuS Hartum 2 26:10 (11:5)

Geschrieben von: André Donnecker

Montag, den 08. Oktober 2018 um 14:10 Uhr

Nach einem zuvor errungenen Auswärtssieg in Espelkamp, empfingen wir am ersten Oktober-Sonntag die Sportskameraden aus Hartum.

Bereits vor dem Spiel konnte man gewisse Gegensätze zwischen beiden Mannschaften feststellen. Wir verfügten über einen vollbesetzten Kader, wobei der TuS wenige Wechselemöglichkeiten hatte. Obwohl Hartum ordentlich Handballerfahrung mitbrachte war unsere Marschrichtung vor dem Spiel klar, nämlich über eine stabile Abwehr ein vernünftiges Tempospiel aufzuziehen. Es sollte ein deutlicher Sieg her.

Gesagt, getan... Die Jungs setzten es sehr gut um und über die ersten Konter von René führten wir sodann 3:0. Im Laufe des Spiels taten wir uns dann im Angriff zu schwer und vergaben ein ums andere Mal aus dem Rückraum oder gar frei vor der Kiste.

Wurfgefährlich waren lediglich zwei Rückraumschützen beim TuS, die jedoch häufig an unserer guten Deckung zu knabbern hatten. Fünf Gegentore in der ersten Halbzeit sprechen für sich, wobei ein bis zwei Gegentreffer sogar noch vermeidbar waren. Das wäre jedoch Meckern auf hohem Niveau.

Der Halbzeitstand von Plus 6 Toren war nicht 100%ig zufriedenstellend, weil es durchaus 20:5 hätte stehen müssen.

In der Pause wurde die gute Deckung gelobt und die schlechte Wurfausbeute kritisiert. „Hoch werfen“ war der Trainer-Tipp, was Johnny und Micha dann auch perfekt umgesetzt haben mit insgesamt 9 gemeinsamen Treffern in der zweiten Hälfte.

Weil sich bei Saschi der Körper meldete, stellte sich Ernstl in der 2. HZ in den Kasten und machte seine Sache überragend. Er ließ am Ende ebenfalls nur fünf Gegentore zu.

3.Herren: HSG Porta 3 – TuS Hartum 2 26:10 (11:5)

Geschrieben von: André Donnecker

Montag, den 08. Oktober 2018 um 14:10 Uhr

Hartum probierte nun mehr Anspiele in Richtung Kreisläufer, wobei die Kondition bei den Gästen mehr und mehr nachließ. Man hakte ein, Griff gelegentlich in den Arm und man hatte selbst beim Herausschieben unserer Deckung schnelleren Bodenkontakt. Daraus folgten Zeitstrafen gegen uns, die uns aber im Ergebnis nicht schadeten. Unsere Abwehr war heiß wie Frittenfett, auch um Ernstl hinten den notwendigen Rückhalt zu geben.

Am Ende freuten wir uns über einen souveränen Heimsieg, wir hätten jedoch gerne die 30 Buden vollgemacht!

Vielen Dank an Johnny aus der „Zweiten“ für die Unterstützung.

Unser nächstes Spiel folgt nach kurzer Herbstpause am Sonntag, 28.10. in Dankersen gegen TuSpo Meißen 3. Im Anschluss daran wollen wir unsere Zweite an gleichem Spielort lautstark unterstützen. Mitfahrer und Fans sind gerne gesehen!

André Donnecker